m. W. M. F. Richter. J. C. R. Barein, Schuhmacher m. A. M. Born. R. A. H. Birnbaum, Postillon m. M. J. M. Hantzsch. A. E. Löhner, Mechaniker m. A. E. Köhler. F. E. Lindemann, Wagenlackirer m. A. Wehle. F. A. Eichler, Baugewerke m. T. A. A. verw. Bock geb. Pötzschke. H. A. Burkert, Maurer m. F. B. gesch. Seyfert geb. Kuth. R. A. Nowotny, Maurer m. K. M. Hoffert. A. M. Gebhardt, Straßenbahnschaffner m. A. M. Ehrlich. B. G. Gönner, Zimmermann m. L. S. Paul. W. T. Tampmann, Schriftsetzer m. H. K. Härtel. B. F. A. Diesner, Tischler m. B. Hanczewski. A. O. Scheller, Zuschneider m. J. M. M. Balzer. O. Beutinger, Buchdruckereibesitzer m. M. Marold, — sämmtlich in Dresden. — A. O. Drögemüller, Buchhalter, Laubegast m. J. F. K. Hiller, Dresden. F. T. Prengel, Steingutdreher, Pieschen m. A. A. gesch. Arnold geb. Leuschner, Dresden. E. L. Sättler, Zahlmeister, Döbeln m. A. E. F. Hofmann, Dresden. F. O. Böttcher, Buchhalter, Niedersedlitz m. M. L. Löbner, Dresden. C. J. Göbel, Sattler, Dresden m. T. M. A. Hirte, Bischofswerda. G. A. Cunit, Forstassessor, Pulsnitz m. J. E. Funke, Dresden. C. A. Meyer, Maurer, Dresden m. C. Dlaske, Kötzschenbroda. M. Hupfer, Schuldirektor, Dahlen m. J. M. Eger, Dresden. C. Haßberger, Kaufmann, Fürth m. M. Löwit, Dresden. F. E. R. Baudisch, Maschinist, Schlottwitz m. M. A. Berendt. P. Rauch, Kaufmann, Löbtau m. C. H. Gabriel, Dresden. P. B. Lorenz, Schlosser, Plauen bei Dresden m. A. A. J. Schuster, Dresden. F. H. Klunker, Privatmann, Cölln a. E. m. A. S. verw. Päßler geb. Roßberg, Dresden. Dr. med. Curt Richter m. Marie Wolf, Freiberg. Carl Ollmann m. Martha Kloje, Leisnig. Franz Böttger m. Frieda Taubert, Frankenberg. Georg Beyer m. Thekla v. Holly-Ponienczierz, Leipzig. Julius Seifert m. Martha Schaue, Zittau.

Gestorben: A. L. Rentzsch, Haustochter, 23 J. E. J. Wara, Privatmann, 69 J. O. R. H. Nettschlag, Kaufmann, 44 J. B. A. Nettschlag geb. Haubold, Kaufmannsehefrau, 27 J. E. L. Hähnel, Tiefbauarbeiters S., 3 M. C. A. Bierich, Tischlermeister, 61 J. W. A. B. Stagura, Arbeiter, 55 J. A. M. A. Becker verw. gewes. Richter geb. Krah, Rentierswittwe, 80 J. P. O. Seifert, Tischlers S., 2 M. K. H. Linke, Tischlers T., 5 M. F. W. Grellmann, Produktenhändlers S. J. A. Küchler geb. Meube, Handarbeiters Wittwe, 69 J. E. M. Grötzschel, Steinmetz, 22 J. P. H. Kuckenburg, Bäcker und Konditor, 24 J. H. A. Günther, Kaufmanns S., 10 T. A. E. H. Thiel, Rentier, 57 J. G. H. Stiebitz, Kutschers T., 20 T. A. F. L. Schade geb. Zieger, Schneidermeistersehefrau, 44 J. J. Sprenz, Streckenarbeiter, 31 J. O. T. Schmidt, Architekt, 42 J. J. Fleisch, Kaufmann, 37 J. G. Hahmann, Schlossers S., 3 M. F. Thunt, Handarbeiters S., 4 J. K. E. Nitsche, städtischen Tiefbauaufsehers T., 1 M. K. A. Böhme, Zimmermanns T., 5 M. F. A. Juschten, Maschinist, 32 J. H. G. Ledderhus, Kaufmann, 36 J. C. H. Höppner, Kantor emer., 73 J. O. B. Fritzsche, Bierausgeber, 30 J. T. H. Förster geb. Obenaus, priv. Kaufmannsehefrau, 58 J. T. G. Böhm, Kutschers T., 1 J. H. W. Bernhardt geb. Scheunert, Privatmannsehefrau, 58 J. F. W. Schöbel, Fuhrwerksbesitzer, 53 J. H. F. Erler, Maurers S., 9 M. K. A. Paulick, Schuhmachers T., 1 J. C. Koppel geb. Lippmann, Gold- und Silberwaarenhändlerin, 74 J. A. J. L. Schade geb. Zieger, Schneidersehefrau, 44 J. C. H. W. Hüttig geb. Krohn, Kirchschullehrerswittwe, 74 J. G. P. Brückner, Fabrikarbeiter, 30 J. C. F. Großmann, Schmiedegehilfens S., 2 M. H. J. Schulze, Lokalrichter, 78 J. A. E. Wurlitzer, Schriftsetzers S., 2 M. C. F. E. Rosenberg, Eisenbahndirektor, 69 J. M. A. Böhle, Schneiderin, 43 J. K. A. Burkhardt, Sattlergehilfens S. (todtgeb.). J. J. Knoblich, Maschinist, 47 J. F. E. W. Seelig, Intendantur-Rechnungsrath, 62 J. T. A. Morkisch, Schänkwirths T. (todtgeb.). O. R. Tzschaichel, Posamentiergehilfens T., 1 J. K. G. H. Dehne, Tischlergehilfens T. (todtgeb.). A. B. Vogel, Schneiders T., 9 M. F. H. Jäger, Handarbeiters T., 3 J. E. M. Diener, Handelsmanns T., 2 J. J. R. Baumgärtel geb. Göhler, Handelsmanns gesch. Ehefrau, 71 J. C. F. E. Spörl, Schneider, 66 J. H. J. Grundig, Privatmann, 76 J. F. W. Becher, Cigarrenarbeiter, 57 J. A. A. gesch. Thamm geb. Weber, Aufwärterin, 50 J. A. C. Hauswald geb. Gläser, Dachdeckersehefrau, 41 J. S. Brückner geb. Putzmann, Handarbeitersehefrau, 29 J. J. G. E. Jänichen, Kammmacher, 69 J. R. O. Ladegast, Gärtners S., 2 M. M. F. Dietzschold geb. Schaarschmidt, Privata, 68 J. M. E. Gottel geb. Zimmermann, Kaufmannswittwe, 68 J. M. gesch. Hjorthoy geb. Gloerfen, Gesangslehrerin, 25 J. A. M. Bucher, Maurers T., 3 J. L. E. Mädler geb. Grimmer, Gerichtsassessorswittwe, 79 J. J. G. A. Mehlhorn, Kohlenhändler, 70 J. L. A. Israel geb. Meisterschmidt, Arzts-Wittwe, 74 J. C. F. Felgenhauer, Lohgerbergehilfe, 80 J. M. C. Buchmann geb. Eisenträger, Schlossersehefrau, 24 J. L. F. Wolff, Mitinhaberin einer Cigarettenfabrik, 81 J. F. A. R. Knauthe, pens. Schaffner, 65 J., — sämmtlich in Dresden. — Rechtsanwalt und Notar Konstantin Pohl, Frohburg. Pens. Postschaffner Friedrich Büchner, L.-Anger. Clara Hülscher geb. Uhlig, 53 J., Gunnersdorf-Frankenberg. Emma Rosalie verw. Geyer geb. Schulze, Meißen. Johann Ernst Berthold, Altmittweida. Auguste Laura Uhlig geb. Ahnert, 63 J., Chemnitz. Anton Huinagel, 18 J., Werdau. Gutsbesitzer Friedr. Wilh. Ferd. Müller, Ebersbrunn b. Zwickau. Auguste Pauline Koch geb. Förster, 61 J., Lohmen. Ernst Hermann Regner, 47 J., Bertsdorf b. Zittau. Prokurist Otto Lindner, 64 J., Bautzen.

Durch die glückliche Geburt eines

gesunden Jungen

wurden hocherfreut

Max Tiebel und Frau

Helene geb. **Beyerlein.**

Dresden, den 6. Oktober 1896.

Die glückliche Geburt eines

munteren Mädchens

zeigen hocherfreut an

Martin Wolf und Frau

Helene geb. **Crahmer.**

Dresden, den 6. Oktober 1896.

August Casper,

Bureauassistent bei der Kgl. Zoll- und Steuerdirektion,

Therese Casper geb. Lucius,

Vermählte.

Plauen-Dresden, am 3. Oktober 1896. **Berggießhübel.**

Alfred Hillig,

Bürgerschullehrer,

Frida Hillig geb. **Gast,**

Vermählte.

Wilsdruff, den 6. Oktober 1896.

Nachruf.

Dem am 3. Oktober 1896 verstorbenen

Cantor em. Karl Höppner

rufet noch in die Ewigkeit nach:

„Habe Dank für Deine Liebe und Treue!"

der Lehreremeritenverein zu Dresden.

Heute verschied nach jahrelangem schweren Leiden im 81. Jahre

Frau verw. Christiane Thieme

verw. gewesene Lieschke geb. Köhne.

Dresden, den 7. Oktober 1896.

Die tieftrauernden Hinterlassenen:

Franz Hummel,

Anna Hummel geb. Lieschke

und Enkelkinder.

Nachruf.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer allverehrten und herzensguten **Prinzipalin,**

Fräulein Franziska Ludwika Wolff,

Begründerin der Fabrik „Sulima",

drängt es uns, der theuren Entschlafenen hiermit schmerzlich bewegt ein **letztes herzliches „Lebewohl"** zu sagen.

Allen jederzeit ein leuchtendes Vorbild edlen Charakters und **bewunderns**werther Umsicht und Energie, hochherzig und gütig für **jeden Einzelnen**, wird sie uns unvergeßlich bleiben und rufen wir ihr tieftrauernd, indem wir stets ihr Andenken unauslöschlich **hoch** in Ehren halten werden, ein herzliches **„Habe Dank"** in die Ewigkeit nach.

Die Beamten, Arbeiter und Arbeiterinnen

der Tabak- und Cigaretten-Fabrik „Sulima"

F. L. Wolff.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unser guter, lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Kaufmann Ernst Richard Klemm

heute früh ½8 Uhr, im 38. Lebensjahre, nach kurzem Krankenlager, sanft verschieden ist.

Dresden, am 7. Oktober 1896.

Im tiefsten Schmerze

Louise verw. Klemm geb. **Weber,**

zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend, Nachm. 2 Uhr, von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Unser lieber Sangesbruder, **der ehem. II. Vorstand**

Herr Kaufmann

Johannes Ziesch

ward uns plötzlich durch den Tod entrissen; wir verlieren an ihm ein treues, thatkräftiges, von allen Mitgliedern geschätztes Mitglied, seine biederen Eigenschaften sichern ihm ein bleibendes Andenken.

Ruhe sanft!

Dresden, den 7. Oktober 1896.

Der Dresdner Männer-Gesangverein.

Für die zahlreichen, liebevollen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres unvergeßlichen Sohnes, Bruders und Schwagers

Paul Kuckenburg

sagen ihren **aufrichtigsten, herzlichsten Dank**

die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem so schmerzlichen Verluste unserer lieben herzensguten Mutter,

Frau Henriette verw. Kirchschullehrer Hüttig

geb. **Krohn**

sagen nur hierdurch **aufrichtigen Dank**

Dresden, am 5. Oktober 1896,

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Dank.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und wohlthuenden Theilnahme, welche uns bei dem Heimgange unserer herzensguten Tochter und Schwester, des Fräuleins

Marie Böhle

in so reichem Maße zu Theil geworden, sagen wir Allen **hierdurch** unsern herzlichsten Dank.

Dresden, den 7. Oktober 1896.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Bei dem Heimgange unseres theueren Entschlafenen, meines innigstgeliebten Mannes, unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels, des

Privatus

Ernst Julius Wara,

sind uns von allen Seiten so viel Beweise herzlicher Theilnahme in reichem Blumenschmuck, Schrift und Wort von hier und auswärts zu Theil geworden, daß wir nicht im Stande sind, Allen persönlich zu danken, und sagen daher nur hierdurch unseren

innigsten, herzlichsten Dank.

Emilie verw. **Wara** geb. **Schindler.**

Familie **Albin Wara.**

Familie **Richard Kempf.**

Als Vermählte empfehlen sich:

Arnhold Robbel

Helene Robbel

geb. **Brückner.**

Berlin, im September 1896.

Als Vermählte empfehlen sich:

Lothar Leonhardt, Lehrer,

Elisabeth Leonhardt

geb. **Richter.**

Langenau bei Freiberg,

den 29. Sept. 1896.

Verloren * Gefunden.

Eine Granat-Brosche

verloren von Pirnaischestraße bis Joh.-Georgen-Allee. **Geg. Belohnung** abzug. Marienstr. 20,1.

Verloren

a. Montag Abend 10—11 Uhr v. Neumarkt bis Gerokstr. e. Beutel. Inhalt: Tanzschuhe, Fächer ꝛc. Abzugeben gegen Belohnung Camelienstr. Nr. 16. 2. Et. l.

---

50 M. Belohnung.

Gold. Damenuhr mit **Kette**, welche durch **schwarze Onyxringe** gegliedert ist, wurde **Sonntag Abend** d. **20. Sept.** verloren. Gegen obige Belohnung abzugeben

Herzogin Garten 10, 1.

Ein Regenschirm ist Dienstag von der Waldschlößchenstraße bis zur Saloppe verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Königsbrückerstr. 95, 3.

Verloren von Waise **goldene Uhr und Kette**, Andenken, von Blasewitzer- bis Dürerstr. Der Finder wird herzlich gebeten, dieselbe abzugeben

Dürerstr. 95, 3. l.

Eingeliefert

ein **Zughund**, schwarz mit weißer Brust. **Thier-Asyl, Tannenstraße 10.**

Ein grauer Hund

mit w. Brust, w. Pfoten u. einem Wittg.-Halsband zugelaufen in **Boderitz**, Gut Nr. 3.

Weißer, glatthaariger Hund,

Steuernummer 1065, zugelaufen bei **Dentler**, Weißer Hirsch.

Herren- und Knaben-Garderobe

wird schnell u. billig ausgebessert. Um gütige Berücksichtigung bittet

R. Knoblich,

Schneider,

Dresden-A., Adlerg. 8, 2. r.

Operngläser

besserer Optik

Mk. 7,50

Elfenbein 12,00

Perlmutt 15,00 m.

Optiker

A. Rodenstock,

Schlossstr. 20.

Hahn's Restaurant,

Königsbrückerstr. 17.

Zwei der Neuzeit entsprechende **Kegelbahnen** sind auf einige Tage zu vergeben.

R. Simon.

Wem an einem **wirklich vorzüglichen, Kraft** u. **Gesundheit** fördernden

Essen

gelegen, der gehe Mittags und Abends ins **„Vegetarierheim"**, **Wettinerstr. 5, 1.** (am Postpl.). Port. à 20 u. 25 Pf. bei reich. Ausw.

Wiegner's Restaurant,

Scheffelstraße 17.

Heute Donnerstag v. 5 Uhr an

zweites grosses

Fisch-Essen

Hamburger Aalsuppe	25 Pf.
Schellfisch, Senfbut.	50 „
Fisch-Cotelett m. Sal.	40 „
Karpfen blau m. Butt.	50 „
Karpfen in Bier	50 „
Karpfen polnisch	50 „
Schleie mit Butter	50 „
Grüner Hecht	50 „
Aal in Remoulade	50 „

Angenehmstes

Wein-Restaurant

der Residenz

à la Kempinski.

Täglich frisch eintreffend:

Austern

pa. Holl.

Austern

10 St. M. 1,50.

Zum Niederwald

26 Marienstr. 26

vis-à-vis der Kunstgewerbeschule.

Anerkannt gute Küche.

Stammfrühstück.

Diner fünf Gänge

à M. 1,50.

10 Stück Abonnements-Karten

M. 12,50.

Gewählte Abend-Karte.

Rendezvous

der Theater- u. Concertbesucher.

Hochachtungsvoll

Albin Voigt.

Schloß-Keller,

14 Schloss-Str. 14.

Heute Abend

Stamm: Gänsebraten

mit Rothkraut

40 Pfg.

Reines Gänsefett à Pfd. 1 M.

H. Miertschke.

Restaurant

Gold. Schild,

10 Webergasse 10.

Angenehmer Aufenthalt.

Warme und **kalte Speisen** zu jeder Tageszeit.

Täglich von 12 Uhr ab **musikalische Unterhaltung.**

Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen.

Achtungsvoll **M. Roßbach.**

Jedermann

kann es empfohlen werden, im

Maternihof, Maternistr. 16

einen **Humpen Wein** für

nur 20 Pfg.

zu trinken.